

## Medienmitteilung

der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn  
vom 24. Oktober 2017

### Neues Kościuszko-Denkmal im Stadtpark

**Eine Woche nach den offiziellen Feierlichkeiten zu Ehren des zweihundertsten Todestages von Tadeusz Kościuszko weihte letztes Wochenende die Belarussische Vereinigung in der Schweiz ein Denkmal zur Erinnerung an den Freiheitshelden Kościuszko ein und schenkte es der Stadt. Die Feier in der reformierten Kirche wurde von hochrangigen politischen Delegationen begleitet.**

egs. Im Jahre 1746 wurde Tadeusz Kościuszko in Mereczowszczyzna geboren, einem Ort, der heute auf dem Staatsgebiet von Belarus (Weissrussland) liegt. Da der polnische Militäringenieur 71 Jahre später in Solothurn starb, verbindet dessen Geschichte auch Belarus mit der Schweiz und speziell mit Solothurn. Dies ist denn auch der Grund, weshalb die Belarussische Vereinigung in der Schweiz in den letzten Jahren Geld sammelte, um in Solothurn ein Denkmal für Kościuszko errichten zu können.

Letzten Samstag konnte nun die Skulptur eingeweiht und der Stadt Solothurn geschenkt werden. Sie steht im Stadtpark zwischen der reformierten Kirche und dem Konzertsaal. Die Einweihungszeremonie wurde von Sergey Stasevich, Priester der griechisch-katholischen Kirche in London, durchgeführt.

Bei den anschliessenden Feierlichkeiten in der reformierten Kirche waren neben Stadtpräsident Kurt Fluri und Sergey Sirotkin, Präsident der Belarussischen Vereinigung, auch diplomatische Vertretungen aus Belarus, Litauen und Polen vertreten, so insbesondere Pavel Matsukevich, Geschäftsträger der Botschaft der Republik Belarus, und Valentina Zeitler, Botschafterin der Republik Litauen. Weitere Ehrengäste waren Yury Ambrazevich, Ständiger Vertreter der Republik Belarus bei der UNO in Genf, Maciej Kłos, Vizekonsul der Botschaft der Republik Polen, Jūratė Caspersen, Präsidentin der Litauischen Gemeinschaft in der Schweiz und Natallia Shushko, Direktorin des Kościuszko Museums, Belarus. Sie äusserte die Hoffnung, dass die weltweiten Feierlichkeiten zum Todestag von Kościuszko dazu führen werden, dass die verschiedenen Museen künftig mehr zusammenarbeiten und so eine grössere Bekanntheit erreichen könnten. So besuchten denn die Gäste im Anschluss das Solothurner Kościuszko-Museum in der Gurzelngasse.

### Weitere Informationen:

Kurt Fluri, Stadtpräsident  
Telefon 032 626 92 01  
kurt.fluri@solothurn.ch

Freundliche Grüsse

### STADT SOLOTHURN

Hansjörg Boll  
Stadtschreiber

Legende zu der Fotografie:

Der griechisch-katholische Priester Sergey Stasevich weiht das Denkmal im Stadtpark ein.

### Stadtpräsidium • Stadtkanzlei

Baselstrasse 7 • Postfach 460 • 4502 Solothurn • Fax 032 626 92 07 • [www.stadt-solothurn.ch](http://www.stadt-solothurn.ch)  
Stadtpräsidium • Tel. 032 626 92 01 • [kurt.fluri@solothurn.ch](mailto:kurt.fluri@solothurn.ch) • Stadtkanzlei • Tel. 032 626 92 05 • [hansjoerg.boll@solothurn.ch](mailto:hansjoerg.boll@solothurn.ch)